



Merkblatt **Übertritt von der 4. Klasse**

Eignung

Grundlage ist die Durchschnittsnote aus Deutsch, Mathematik und HSU (im Übertrittszeugnis):

- **bis 2,66** ist der Übertritt uneingeschränkt möglich
- **mit 3,00 oder schlechter** ist der Übertritt nur nach bestandenem Probeunterricht möglich

Probeunterricht

In welchen Fächern wird geprüft?

In Deutsch und Mathematik.

Was wird verlangt?

Der Probeunterricht orientiert sich am Grundwissen der jeweiligen Jahrgangsstufe, d. h. der Jahrgangsstufe 4 der Grundschule. Zur Bildung der Prüfungsnote werden sowohl schriftliche als auch mündliche Leistungen herangezogen.

Die Schüler werden so geprüft, dass sie beweisen müssen, ob sie für den Bildungsweg der R6 geeignet sind. Neben dem Grundwissen in Deutsch und Mathematik wird u.a. Auffassungsgabe, Arbeitsweise, Arbeitstempo, Durchhaltevermögen bewertet.

Wer stellt die Aufgaben?

Die schriftlichen Aufgaben, Notenschlüssel, Wertung der Prüfungsteile, Vorschläge für den mündlichen Teil des Probeunterrichts, Zeitplan werden vom Staatsministerium für Unterricht und Kultus zentral gestellt.

Wer führt die Prüfung durch?

Für jede Unterrichtsgruppe beim Probeunterricht werden zwei Realschullehrkräfte (Deutsch und Mathematik) der aufnehmenden Realschule eingesetzt, die abwechselnd unterrichten und beobachten.

Beide haben Erfahrungen mit der betreffenden Altersstufe und sind Mitglieder des Aufnahmeausschusses.

bitte wenden!

Wann, wo, wie findet der Probeunterricht statt?

Der Probeunterricht erstreckt sich über drei Tage.

- | | | |
|----------------|-------------|------------|
| 1. Prüfungstag | Dienstag, | 13.05.2025 |
| 2. Prüfungstag | Mittwoch, | 14.05.2025 |
| 3. Prüfungstag | Donnerstag, | 15.05.2025 |

Die Schüler finden sich am Dienstag, 13.05.2025 um 08:00 Uhr in der Aula unserer Schule ein, wo sie von der Schulleitung und den einzelnen Lehrern begrüßt werden.

An den ersten beiden Tagen werden die schriftlichen Prüfungen und Unterrichtsgespräche in den Fächern Deutsch und Mathematik durchgeführt. Am dritten Tag steht der mündliche Unterricht im Vordergrund.

Der Probeunterricht endet an jedem der drei Tage zwischen 11:30 und 12:00 Uhr.

Wer korrigiert und bewertet?

Die schriftlichen Arbeiten werden von je zwei fachlich zuständigen Mitgliedern des Aufnahmeausschusses korrigiert und bewertet. Die Leistungen der Schüler und Schülerinnen beim Unterrichtsgespräch werden von den für die Gruppe verantwortlichen Lehrkräften bewertet.

Für jedes Fach wird eine Gesamtnote gebildet.

Wann ist der Probeunterricht bestanden?

Das Kind hat am Probeunterricht erfolgreich teilgenommen, wenn es in einem Prüfungsfach mindestens die Note 3 und im anderen Fach mindestens die Note 4 erreicht hat.

Wird in beiden Fächern jeweils die Note 4 erreicht, gilt der Probeunterricht zwar als nicht bestanden - der Übertritt an die Realschule ist jedoch nach [§ 3 der Realschulordnung \(RSO\)](#) auf Antrag der Eltern möglich. Die Eltern treffen die Entscheidung.

Hinweis:

Erreicht das Kind in einem der Prüfungsfächer lediglich die Note 5 oder 6, so ist der Probeunterricht nicht bestanden und es ist momentan kein Übertritt an die Realschule möglich.

Allgemeines:

Die Eltern werden unmittelbar nach der Entscheidung schriftlich über Bestehen oder Nichtbestehen informiert. Telefonisch wird keine Auskunft erteilt.

Ein erfolgreicher Probeunterricht gilt nur für das folgende Schuljahr.

Der Probeunterricht kann im gleichen Kalenderjahr nicht wiederholt werden.